

Digitalisierung von Verkaufsräumen im Einzelhandel (DigVerEH) Chancen und Grenzen für den mittelständischen Einzelhandel im ländlichen Raum

Projektleitung: Prof. Dr. Arnd Jenne

Kurzfassung: Ziel des Projekts ist es, digitale Technologien im Verkaufsraum den Bedürfnissen von Kunden des mittelständischen Einzelhandels im ländlichen Raum anzupassen und mit dieser Anpassung auch die Hemmschwelle ihrer Einführung herabzusetzen. Damit soll die Wettbewerbsfähigkeit des mittelständischen Einzelhandels im ländlichen Raum, insbesondere im Rahmen der erfolgversprechenden Cross-Channel-Strategie verbessert werden und ein Beitrag zur Attraktivierung des Wohnstandorts ländlicher Raum geleistet werden. Hierfür sind für die spezifischen Zielgruppen des mittelständischen Einzelhandels im ländlichen Raum geeignete Technologien (z. B. Beacon, QR-Codes, Augmented Reality) zu identifizieren und Anpassungserfordernisse zu definieren. Parallel hierzu ist die Frage zu beantworten, welche Technologie auf Akzeptanz beim mittelständischen Einzelhandel stößt und damit eine Einführung wahrscheinlicher macht. Empirische Grundlage bilden hierbei Experteninterviews mit Technologieanbietern und Einzelhändlern, eine repräsentative Kundenbefragung sowie Workshops mit aktuellen und potenziellen Kunden.

Im Rahmen des Projekts soll diese Anpassung anhand einer spezifischen Technologie umgesetzt und im "Echt-Betrieb" im Verkaufsraum getestet und evaluiert werden. Daraus wiederum sind übertragbare Ergebnisse abzuleiten und in einem Leitfaden als einem wesentlichen Baustein des Wissenstransfers zusammenzufassen.

Kooperationspartner:

- Ramelow KG, Uelzen (Einzelhandel)
- Mölders Holding GmbH, Bad Bevensen (Einzelhandel)
- Visoma GmbH, Uelzen (Software/IT)
- Wirtschaftsförderung im Landkreis Uelzen

Salzgitter

Suderburg

Wolfenbüttel

Wolfsburg

Drittmittelgeber: EFRE/ Land Niedersachsen
Laufzeit: 2017 – 2019
Fördersumme: 270.269 €
Organisationseinheit: Fakultät Handel und soziale Arbeit
Forschungsfeld: Digitalisierung und Industrie 4.0



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Salzgitter

Suderburg

Wolfenbüttel

Wolfsburg